



Verhaltensregeln bei einer Wolfsbegegnung

Aufgrund der Geschehnisse der letzten Tage möchten wir zum Thema „Wolf“ einige Informationen zur Verfügung stellen.

Am 30.10.2023 wurde vom Land OÖ per Verordnung ein sogenannter „Risikowolf“ zum Abschuss freigegeben. Diese hätte nach einer vierwöchigen Frist, beginnend mit dem Zeitpunkt der letzten Vergrämung, am 26.11.2023 geendet. Nachdem nunmehr bereits ein Wolf in der Nähe eines Wohngebäudes erlegt wurde, ist diese Verordnung daher bereits wieder außer Kraft.

Wenn man einem Wolf begegnet gilt grundsätzlich, dass man zunächst beobachten soll, ob dich der Wolf überhaupt wahrgenommen hat. Wenn das nicht den Anschein hat, ruhig verhalten und warten bis der Wolf weitergezogen ist. **Hat dich das Tier wahrgenommen und nähert sich an, dann bitte folgendes beachten: Arme über den Kopf, groß machen und laut rufen/klatschen.**

Keinesfalls: Wegrennen oder sogar in den Angriff übergehen!

Sollte ein Hund dabei sein, kann dies das Verhalten von Wölfen beeinflussen. Ein Hund kann für den Wolf als Artgenosse (bei einem Dackel eher ausgeschlossen), als Konkurrent oder Eindringling in sein Territorium

wahrgenommen werden. Bei einer Wolfsbegegnung mit dem eigenen Hund sollte man versuchen den Hund zu beruhigen, damit dieser nicht versucht den Wolf zu verbellen und sich ruhig mit dem Hund an der kurzen Leine zurückziehen.

Wenn man mit dem Pferd unterwegs ist, keinesfalls fluchtartig davon galoppieren, sondern Ruhe bewahren und sich mit dem Pferd dem Wolf zuwenden, damit das Pferd den Wolf sieht. Sollte sich dieser nicht zurückziehen, langsam aber entschlossen auf ihn zureiten. Wenn genügend Platz vorhanden ist, langsam vorbeireiten.

Wir ersuchen alle Sichtungen den Behörden zu melden.

Notwendige Angaben:

- Zeitpunkt der Sichtung
- Ortsangabe (Adresse, Angabe des Grundstückes) – ev. Angabe über Entfernung zum nächsten Wohnhaus;
- Beschreibung des Wolfes (Farbe, Größe, Anzahl, Verhalten) und Besonderheiten.

OÖ Wolf - Hotline

während der Amtsstunden

0732/77 20-118 12

außerhalb der Amtsstunden

0732/77 20-188 89

oder dem zuständigen Revierjäger.

